



## Pressemitteilung

9. Juli 2007

### **Jugend liest und schreibt - Julius-Club gestartet!** **VGH-Stiftung und Büchereizentrale Lüneburg initiieren Leseförderungsprojekt für Jugendliche von 11-14 Jahren**

Der Julius-Club ist am Freitag, 6. Juli 2007 in 24 niedersächsischen Bibliotheken gleichzeitig gestartet. Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren können sich bei diesem Projekt anmelden und Club-Mitglied werden.

Das von der **VGH-Stiftung** und der **Büchereizentrale Lüneburg** initiierte neue Leseförderungsprojekt soll vor allem **Spaß am Lesen** vermitteln. Dazu stehen in den beteiligten Bibliotheken jeweils 40 **aktuelle und ansprechende Kinder- und Jugendbuchtitel** zur Ausleihe bereit. Diese wurden von einer kompetenten Jury ausgewählt und wurden nun besonders gekennzeichnet für die Ausleihe vorbereitet. Motiviert durch das Maskottchen „Julius“ und durch kleine Geschenke, können die Jugendlichen als Club-Mitglieder die Bücher kostenlos ausleihen. Um das Julius-Diplom zum Abschluss zu erhalten, sollen die Julius-Club Teilnehmer während der acht Wochen mindestens drei der ausgewählten Titel gelesen und bewertet haben.

Zusätzlich ist es möglich Rezensionen über die gelesenen Bücher zu schreiben. Diese werden im Internet und in verschiedenen lokalen Zeitungen veröffentlicht. Die zehn „besten“ Rezensionen in Niedersachsen erhalten jeweils ein Geschenk.

Individuell gestaltete **Aktionen** werden von den Bibliotheken vor Ort organisiert und begleiten die Projektphase. Darunter fallen so attraktive Begleitprogramm wie, wöchentliche Julius-Club-Treffen, die Erstellung von Hörbüchern und Radioshows, Krimi-Rallyes, literarisches Picknick im Park, Lagerfeuer mit Lesungen, Schreibwerkstätten, Autorenlesungen, Manga-Zeichenkurse und ein Internet-Blog. Jeden Tag bis zum 31. August finden Julius-Club-Aktionen in Niedersachsen statt.

Der Julius-Club ist Teil der Initiative **Jugend liest und schreibt** der VGH-Stiftung die verschiedene Projekte bündelt. So fördert die VGH-Stiftung die Aktion „Autoren in der Schule“ des Friedrich-Bödeker-Kreises, in der Autoren deutscher Gegenwartsliteratur gemeinsam mit den Schülern Workshops zum kreativen Schreiben durchführen. Weiterhin fördert sie Initiativen, wie Mentor e.V. oder die Ausbildung von Multiplikatoren im Bereich Leseförderung.

...

Die VGH-Stiftung wurde im Jahr 2000 gegründet. In Niedersachsen und Bremen engagiert sie sich in den Bereichen Kultur, dort mit dem Schwerpunkt Literatur, Museumspädagogik und Denkmalpflege, weiterhin Mildtätigkeit und Wissenschaft, wobei die Vermittlung von kulturellen Werten an Kinder und Jugendliche einen Schwerpunkt der Arbeit bildet.

Die Büchereizentrale Lüneburg ist eine zentrale Beratungs- und Dienstleistungseinrichtung für Öffentliche Bibliotheken in Niedersachsen in Trägerschaft des kommunalen gemeinnützigen Büchereiverbandes Lüneburg-Stade e.V. Sie erbringt ihre Leistungen landesweit im Auftrag und mit finanzieller Förderung des Landes Niedersachsen. Die Büchereizentrale Lüneburg und ihre Außenstellen in Hildesheim und Aurich unterstützen die rund 700 kommunalen Öffentlichen Bibliotheken in Niedersachsen durch vielfältige Angebote wie z.B. Fachberatung, Fortbildung, Medienergänzungspools, Software, Medienbearbeitung, Projektleitung und Öffentlichkeitsarbeit.

Alle Informationen unter [www.julius-club.de](http://www.julius-club.de)

Kontakt:

VGH-Stiftung . Martina Fragge . Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0511/36 03 - 4 94 Telefax – 6 84

**Pressemitteilung und Logo zum Herunterladen: [www.vgh-stiftung.de](http://www.vgh-stiftung.de)**